



**BÜRGERHAUSHALT  
TEMPELHOF-SCHÖNEBERG**



*Dein Bezirk. Deine Ideen.  
Deine Entscheidung!*


## LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

es ist uns eine große Freude, gemeinsam mit Ihnen in einen neuen Bürgerhaushalt in unserem Bezirk Tempelhof-Schöneberg zu starten. Sie sind herzlich eingeladen, zusammen mit uns, den Stadträtinnen und Stadträten und Bezirksverordneten über den Haushaltsplan 2015 zu diskutieren.

Ob Schlaglöcher auf der Straße, marode Kinderspielplätze oder unpraktische Sprechzeiten in öffentlichen Einrichtungen, es geht auch um Ihre Steuergelder, die sinnvoll eingesetzt werden sollen.

Lassen Sie uns gemeinsam darüber beraten, welches Projekt als erstes realisiert werden soll. Nutzen Sie diese Gelegenheit, sich beim neuen Bürgerhaushalt einzumischen und mitzugestalten.

Wir freuen uns auf Ihre rege Beteiligung und Ihr leidenschaftliches Engagement für unseren Bezirk!



*„NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT,  
SICH BEIM NEUEN BÜRGER-  
HAUSHALT EINZUMISCHEN  
UND MITZUGESTALTEN.  
FÜR IHREN BEZIRK, FÜR IHRE  
MITMENSCHEN, FÜR SIE!“*

Angelika Schöttler und Petra Dittmeyer



Ihre  
*Angelika Schöttler*  
Bezirksbürgermeisterin



Ihre  
*Petra Dittmeyer*  
Bezirksverordneten-  
Vorsteherin

- 5 Bezirkshaushalt
- 7 Bürgerhaushalt – Was ist das?

- 10 **ABTEILUNG FINANZEN, PERSONAL UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG**
- 10 Wirtschaftsförderung
- 11 Beauftragte
- 11 Integrationsbeauftragte
- 12 Beauftragte für Menschen mit Behinderung
- 13 Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte
- 13 Beauftragte für EU-Angelegenheiten und Städtepartnerschaften
- 14 Ehrenamtsbüro

- 15 **ABTEILUNG BILDUNG, KULTUR UND SPORT**
- 15 Schul- und Sportamt
- 15 Schulamt
- 15 Sportförderung
- 16 Amt für Weiterbildung und Kultur
- 16 Bildungs- und kulturelle Angebote der bezirklichen kommunalen Einrichtungen

- 17 **ABTEILUNG GESUNDHEIT, SOZIALES, STADTENTWICKLUNG**
- 17 Gesundheitsamt
- 17 Amt für Soziales
- 17 Soziale Dienste – Seniorenarbeit
- 18 Stadtentwicklungsamt
- 18 Stadtplanung
- 19 Quartiersmanagement

- 20 **ABTEILUNG JUGEND, ORDNUNG, BÜRGERDIENSTE**
- 21 Jugendamt
- 21 Jugendförderung
- 21 Ordnungsamt
- 22 Amt für Bürgerdienste
- 23 Umwelt- und Naturschutzamt

- 24 **ABTEILUNG BAUWESEN**
- 24 Straßen- und Grünflächenamt

- 25 **ANSPRECHPARTNERINNEN UND ANSPRECHPARTNER ZUM BÜRGERHAUSHALT**

## BEZIRKSHAUSHALT

Für jedes Haushaltsjahr ist ein Haushaltsplan aufzustellen. Er enthält alle im Haushaltsjahr zu erwartenden Einnahmen und voraussichtlich zu leistenden Ausgaben.

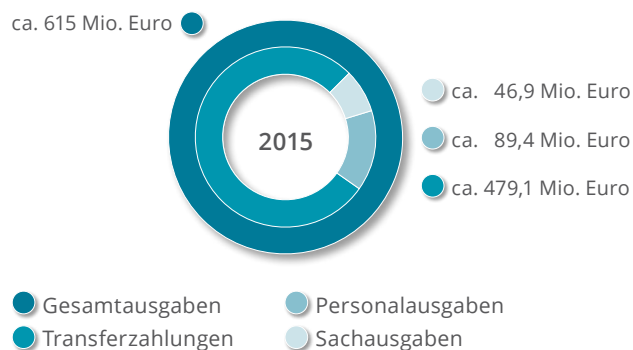
Der Haushaltsplan kann auch für zwei Haushaltsjahre nach Jahren getrennt aufgestellt werden (Doppelhaushaltsplan), wie dies auch für den Haushaltsplan 2014 / 2015 praktiziert wurde. Er wird durch das Haushaltsgesetz festgestellt und bildet die Grundlage für die Einnahmen und für die Leistung von Ausgaben. Der Haushaltsplan ermächtigt die Verwaltung, Ausgaben zu leisten und Verpflichtungen einzugehen.

Da es sich um einen Plan handelt, können daraus keine Ansprüche gestellt werden. Die Haushaltspläne der Bezirke sind Bestandteil des Haushaltsplans von Berlin.

Jedem der zwölf Bezirke wird zur Erfüllung seiner Aufgaben im Rahmen des Haushaltsgesetzes vom Berliner Senat eine Globalsumme zugewiesen. Diese Globalsumme bildet die Grundlage für die Haushaltsplanaufstellung der einzelnen Bezirke.

Im beschlossenen Bezirkshaushaltsplan 2014 / 2015 – im Teilplan 2015 – sind Transfer-, Personal- und Sachkosten in Höhe von rund 615 Mio. Euro vorge-  
sehen.

Dieses Geld verteilt sich auf folgende Bereiche:



Die Ausgaben für Transferleistungen (z. B. Sozialhilfeleistungen) und Personal sind grundsätzlich nicht disponibel. Aus den Sachausgaben sind z. B. die Ausgaben für die Lehr- und Lernmittel in den Schulen, bauliche Unterhaltung der Schulen oder Dienstgebäude, der Unterhaltung der Straßen und Grünflächen und auch die Bewirtschaftungsausgaben wie Strom, Wasser etc. für die gesamte Bezirksverwaltung zu finanzieren. Aufgrund der engen finanziellen Situation des Bezirks beinhalten allerdings auch die Sachausgaben grundsätzlich keine großen finanziellen Spielräume.

Für das zweite Jahr eines Doppelhaushaltes, hier 2015, werden von der Senatsverwaltung für Finanzen neue Budgets berechnet und den Bezirken zur Verfügung gestellt. Dadurch ist es erforderlich, eine Neuplanung für das Haushaltsjahr 2015 vorzunehmen.

## BÜRGERHAUSHALT – WAS IST DAS?

Der Bürgerhaushalt ist ein Instrument der transparenten Bürgerbeteiligung. Das bedeutet im Einzelnen, dass das Bezirksamt und die Bezirksverordnetenversammlung (BVV) gemeinsam mit Ihnen über die Verwendung der öffentlichen Bezirkshaushaltsmittel und Ihre Vorschläge und Ideen diskutieren. Ziel dabei ist es, mit Ihnen in einen offenen, konstruktiven und proaktiven Dialog zu treten, um die geringen Bezirksfinanzen noch bürgerorientierter einzusetzen.

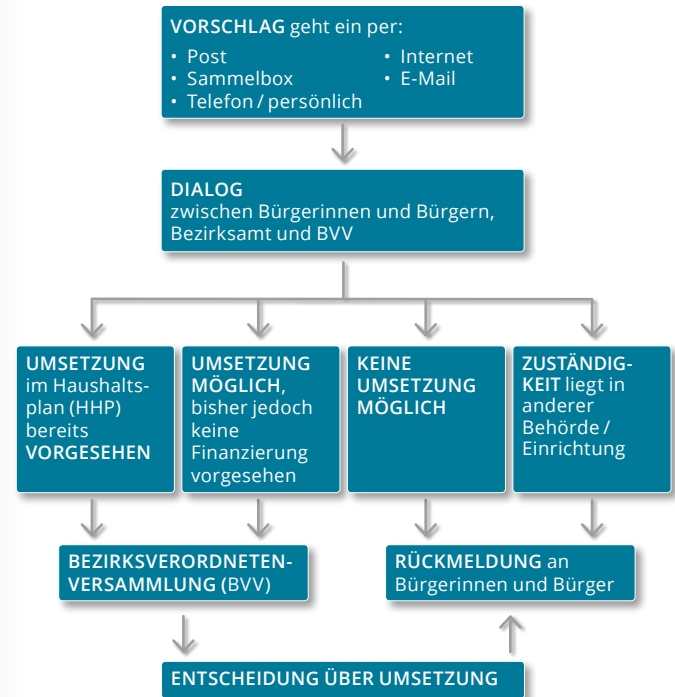
Sie haben die Möglichkeit, Ihre Ideen und Anliegen zum Bürgerhaushalt 2015 den Fachabteilungen mitzuteilen. In der jeweiligen Fachabteilung wird dann gemeinsam mit Ihnen diskutiert, erörtert und geprüft, in wieweit eine Umsetzung möglich bzw. schon geplant ist oder aus dem zur Verfügung stehenden Budget realisiert werden kann.

Sollte die Umsetzung von Ideen durch die Fachabteilungen grundsätzlich möglich, jedoch das vorhandene Budget nicht ausreichend sein, wird im Hauptausschuss der BVV über eine Finanzierung zu beraten und entscheiden sein.

Ihre Vorschläge können Sie **ab Beginn der Auftaktveranstaltungen** ab 03. September bis 10. Oktober 2014 bequem einreichen:

- per Post  
**Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin**  
Serviceeinheit Finanzen und Personal  
Geschäftsstelle Bürgerhaushalt  
John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin
- per Sammelbox  
Auslagestellen:
  - **Rathaus Schöneberg** und **Rathaus Tempelhof**  
Dienstgebäude in der Rathausstraße /  
Königstraße und in der Strelitzstraße
  - **Bürgeramt in der Briesingstraße**
  - in sechs Bibliotheken des Bezirks
- per Telefon / persönlich  
Geschäftsstelle Bürgerhaushalt  
Rathaus Schöneberg, Raum 2003  
Tel.: (030) 90277-2626  
Fax: (030) 90277-2414
- per Internet  
[www.berlin.de/buergerhaushalt-tempelhof-schoeneberg](http://www.berlin.de/buergerhaushalt-tempelhof-schoeneberg)
- per E-Mail  
[buergerhaushalt@ba-ts.berlin.de](mailto:buergerhaushalt@ba-ts.berlin.de)

„DEIN BEZIRK. DEINE IDEEN.  
DEINE ENTSCHEIDUNG!“  
– WAS HEISST DAS?



„IN WELCHEN BEREICHEN  
KANN ICH MITREDEN?“

## WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

### 1. Welche Aufgaben nimmt die Wirtschaftsförderung wahr?

Wir verstehen uns als Dienstleister, der sein Angebot auf die individuellen Informationsbedürfnisse der Unternehmen im Bezirk sowie der ansiedlungsinteressierten Unternehmen als auch der Existenzgründerinnen und -gründer ausrichtet.

### 2. Für wen ist die Wirtschaftsförderung tätig?

- Unternehmerinnen / Unternehmer
- Investorinnen / Investoren
- Existenzgründerinnen / Existenzgründer

### 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Vorschläge zum Erhalt und / oder zur Verbesserung der bisher angebotenen Dienstleistungen der bezirklichen Wirtschaftsförderung.



## BEAUFTRAGTE

### Integrationsbeauftragte

#### 1. Welche Aufgaben nimmt die Integrationsbeauftragte wahr?

Die vielfältige Realität im Bezirk Tempelhof-Schöneberg anzuerkennen ist eine andauernde gesellschaftliche Aufgabe, die das Engagement aller Menschen im Bezirk erfordert. Meine Arbeit als bezirkliche Integrationsbeauftragte wird von diesem Grundverständnis getragen. Ich verstehe mich als Ansprechpartnerin für alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirks. Im Besonderen vertrete ich die Interessen der Migrantinnen und Migranten im Bezirk und setze mich für die gesellschaftliche und politische Partizipation ein.

#### 2. Für wen ist die Integrationsbeauftragte tätig?

- Alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirks
- Migrantinnen und Migranten
- People of Color
- Vereine, Verbände, freie Träger

#### 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Projektideen zum Erhalt und / oder zur Verbesserung der Integrationsarbeit im Bezirk.

*Der Bahnhof Südkreuz gilt als  
Berlins zweitgrößter Fernbahnhof.*



## Beauftragte für Menschen mit Behinderung

### 1. Welche Aufgaben nimmt die Beauftragte für Menschen mit Behinderung wahr?

Ich unterstütze und berate auf der Grundlage des Berliner Landesgleichberechtigungsgesetzes (LGBG) das Bezirksamt bei der Entwicklung von Rahmenbedingungen für die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention auf der bezirklichen Ebene. Darüber hinaus initiiere und koordiniere ich Maßnahmen, die die Chancengleichheit und Gleichberechtigung behinderter Menschen fördern.

### 2. Für wen ist die Beauftragte für Menschen mit Behinderung tätig?

- Menschen mit Behinderung
- Interessenvertretungen
- Verbände behinderter Menschen
- Träger der Behindertenhilfe
- Akteure der Zivilgesellschaft, die ihre Angebote und Dienstleistungen diskriminierungs- und barrierefrei gleichberechtigt für Menschen mit und ohne Behinderung anbieten möchten

### 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Vorschläge zu weiteren Maßnahmen zur Förderung der Chancengleichheit und Gleichberechtigung behinderter Menschen im Bezirk.

## Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

### 1. Welche Aufgaben nimmt die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte wahr?

Ich setze mich für die Umsetzung des Verfassungsauftrags der Gleichstellung und der gleichberechtigten Teilhabe von Frauen und Männern auf bezirklicher Ebene ein. Um auf die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern sowie auf die Beseitigung bestehender Nachteile hinzuwirken,

- informiere ich durch Veranstaltungen und Veröffentlichungen,
- arbeite ich mit Frauenverbänden, -projekten, -initiativen und weiteren gesellschaftlich relevanten Gruppen zusammen.

### 2. Für wen ist die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte tätig?

- Frauen, Frauengruppen, -verbände und -gruppen (Gendergerechtigkeit, Frauenförderung)
- Männer (ausschließlich Gleichstellungsrelevanz; Gendergerechtigkeit)

### 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Ideen zum Erhalt und Ausbau der Gleichstellung von Frauen und Männern des Bezirks.

## Beauftragte für EU-Angelegenheiten und Städtepartnerschaften

### 1. Welche Aufgaben nimmt die Beauftragte für EU-Angelegenheiten und Städtepartnerschaften wahr?

Ich verstehe mich als Ansprechpartnerin für Angelegenheiten der EU und zu Themen, die die nationalen und internationalen Partnerstädte des Bezirks betreffen.

*Inklusionsarbeit stellt eine elementare Aufgabe im Bezirk Tempelhof-Schöneberg dar.*



## 2. Für wen ist die Beauftragte für EU-Angelegenheiten und Städtepartnerschaften tätig?

- Alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirks
- Unternehmen
- Vereine
- Verbände

## 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Ideen zum Erhalt und Ausbau der städtepartnerschaftlichen Beziehungen des Bezirks.

## EHRENAMTSBÜRO

### 1. Welche Aufgaben nimmt das Ehrenamtsbüro wahr?

Das Ehrenamtsbüro ist eine zentrale Einrichtung für das bürgerschaftliche Engagement im Bezirk und dient der Förderung, Anerkennung und Vernetzung des freiwilligen, ehrenamtlichen Engagements. Alle zukünftig Engagierten erhalten hier eine erste Orientierung zum Thema Ehrenamt mit dessen unterschiedlichen Leistungsangeboten.

### 2. Für wen ist das Ehrenamtsbüro tätig?

- Alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirks
- Vereine und Organisationen, die ehrenamtliche Beschäftigungsmöglichkeiten anbieten
- Ehrenamtlich Engagierte

### 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Vorschläge zur Schaffung und Gestaltung weiterer ehrenamtlicher Tätigkeitsfelder und -möglichkeiten im Bezirk oder Vorschläge zu Ehrungen und Auszeichnungen.

## SCHUL- UND SPORTAMT

### Schulamt

#### 1. Welche Aufgaben nimmt das Schulamt wahr?

Als Schulträger ist das bezirkliche Schulamt zuständig für die sogenannten äußeren Schulangelegenheiten. Dazu gehören unter anderem die Schulplanung / Schulorganisation, die Schulplatzversorgung, die Durchsetzung der Schulpflicht, die Sprachförderung und die Schülerbeförderung, sowie die Immobilien, die Ausstattung und Unterhaltung von Schulen und die Verwaltung des nicht-pädagogischen Personals in den Schulen. Die Jugendverkehrsschulen im Bezirk gehören ebenfalls in unseren Aufgabenbereich.

#### 2. Für wen ist das Schulamt tätig?

- Alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirks

#### 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Vorschläge zur Erhaltung der Jugendverkehrsschulen.

### Sportförderung

#### 1. Welche Aufgaben nimmt die Sportförderung wahr?

Die Aufgaben der Sportförderung bestehen darin, Rahmenbedingungen für den aktiven Freizeit- und Breitensport im Bezirk zu schaffen. Dies betrifft den Schul- und Vereinssport, sowie sportliche Aktivitäten außerhalb der förderungswürdigen Sportvereine.

#### 2. Für wen ist die Sportförderung tätig?

- Alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirks

#### 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Vorschläge zur Optimierung der Informationen über Sportangebote sowie sportliche Veranstaltungen.



## AMT FÜR WEITERBILDUNG UND KULTUR

Bildungs- und kulturelle Angebote  
der bezirklichen kommunalen Einrichtungen

### 1. Welche Aufgaben nimmt das Amt für Weiterbildung und Kultur wahr?

Im Amt für Weiterbildung und Kultur sind folgende  
kommunale Einrichtungen zusammengeschlossen:

- Stadtbibliothek
- Albert-Einstein-Volkshochschule
- Leo-Kestenberg-Musikschule
- Museen Tempelhof-Schöneberg  
und Jugend Museum
- Archiv zur Geschichte von Tempelhof  
und Schöneberg
- Gedenkorte und Geschichtsparcours  
im Stadtraum
- Kommunale Galerien
- Verschiedene Orte der Dezentralen Kulturarbeit

### 2. Für wen ist das Amt für Weiterbildung und Kultur tätig?

- Alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirks

### 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Vorschläge zur Erhaltung, Verbesserung und /  
oder Gestaltung der genannten Kommunalen  
Einrichtungen.



## GESUNDHEITSAMT

### 1. Welche Aufgaben nimmt das Gesundheitsamt wahr?

Das Gesundheitsamt bietet Untersuchungen, Beraten und Hilfeleistungen rund um die Gesundheit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Es ist das Ziel, Gesundheitsressourcen und -potentiale der Bürgerinnen und Bürger unseres Bezirks zu stärken.

### 2. Für wen ist das Gesundheitsamt tätig?

- Alle Bürgerinnen und Bürger

### 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Vorschläge zur Optimierung und / oder Verbesserung des Beratungsangebotes und -prozesses.

## AMT FÜR SOZIALES

Soziale Dienste – Seniorenarbeit

### 1. Welche Aufgaben nimmt das Amt für Soziale Dienste wahr?

Die Angebote der Seniorenarbeit sollen dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern. Sie sollen außerdem helfen, älteren Menschen die Möglichkeit zu erhalten, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen.

Hierzu gehören u. a.:

- Beratung und Betreuung ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Beratung von Seniorinnen und Senioren zu seniorenspezifischen Themen

Die Volkshochschule Tempelhof-Schöneberg trägt seit 2007 den Namen Albert Einstein.



*In den bezirkseigenen Seniorenhäusern werden ältere Menschen bei alltäglichen Arbeiten integriert.*

- Angebot unterschiedlicher Veranstaltungen und kostenfreien Führungen
- Betreuung von Hobbygruppen und bezirkseigenen Seniorenwohnhäusern
- Betrieb von neun Seniorenfreizeitstätten

### **2. Für wen ist das Amt für Soziale Dienste tätig?**

- Vorwiegend Menschen ab 60 Jahren

### **3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?**

Z. B. Vorschläge zur Schwerpunktsetzung innerhalb der Seniorenarbeit (Interkulturelle Angebote, Ehrenamtlicher Dienst, Seniorenfreizeitstätten etc.).

## **STADTENTWICKLUNGSAMT**

### **Stadtplanung**

#### **1. Welche Aufgaben nimmt das Stadtentwicklungsamt wahr?**

Das Stadtentwicklungsamt hat sich u. a. die räumliche, gesellschaftliche, wirtschaftliche, ökologische und kulturelle Gesamtentwicklung des Bezirks zum Ziel gesetzt. Im Fachbereich Stadtplanung stellen dabei die Durchführung von Bauberatungen für bauwillige Bauherren und Investoren sowie die bezirkliche Stadtentwicklungsplanung einen Teil der originären Aufgaben dar.

## **ABTEILUNG GESUNDHEIT, SOZIALES, STADTENTWICKLUNG**

### **2. Für wen ist das Stadtentwicklungsamt tätig?**

- Alle Bürgerinnen und Bürger
- Investoren, Architektinnen und Architekten, Bauherren und künftige Bauherren

### **3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?**

Z. B. Vorschläge zur Optimierung der Spielplatzentwicklungsplanung oder städtebaulicher und landschaftsplanerischer Konzepte.

### **Quartiersmanagement**

#### **1. Welche Aufgaben nimmt das Quartiersmanagement wahr?**

Wir kümmern uns um Stadtteile (Quartiere) mit einem besonderen Entwicklungsbedarf, die gezielt und umfassend aus dem Programm „Soziale Stadt“ gefördert werden, um den Anschluss an die Gesamtstadt wieder zu erhalten. Ziel des Quartiersmanagements und des Präventionsrates ist es, gemeinsam mit lokalen Akteuren und den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Kiez lebens- und liebenswert zu gestalten.

### **2. Für wen ist das Quartiersmanagement tätig?**

- Alle im Quartier lebenden Bürgerinnen und Bürger
- Ansässige Vereine, Verbände und Initiativen

### **3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?**

Z. B. Vorschläge für ehrenamtliche Mitarbeit im Quartiersrat oder Vergabebeirat, oder Einbringen von Projektideen, Mitwirkung an Entwicklungsmöglichkeiten von bestehenden Projekten.

*Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft!*



## ABTEILUNG JUGEND, ORDNUNG, BÜRGERDIENSTE

### JUGENDAMT

#### Jugendförderung

#### **1. Welche Aufgaben nimmt das Jugendamt wahr?**

Wir unterstützen junge Menschen, auch durch besondere Bildungs- und Förderangebote, gezielt darin:

- die persönlichen Fähigkeiten, Interessen und sozialen Kompetenzen auch außerhalb von Schule und Familie in der Freizeit u. a. durch besondere Bildungs- und Förderangebote zu stärken,
- Verantwortung für sich in unserer immer komplexer werdenden Gesellschaft zu übernehmen. Die Jugendförderung bestärkt daher in allen Feldern Partizipation und Selbstorganisation.

#### **2. Für wen ist das Jugendamt tätig?**

- Junge Menschen ab sechs Jahren
- Alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirks

#### **3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?**

Z. B. Vorschläge zu Angeboten in den Kinder- und Jugendfreizeitstätten.

### ORDNUNGSAMT

#### **1. Welche Aufgaben nimmt das Ordnungsamt wahr?**

Das breite Aufgabenspektrum des Ordnungsamtes umfasst:

- den Allgemeinen Ordnungsdienst,
- die Parkraumbewirtschaftung,
- die Verwaltung der Städtischen Wochenmärkte,
- das Gewerbeamt,
- die Veterinär- und Lebensmittelaufsicht,
- die Straßenverkehrsbehörde und
- die zentrale Anlauf- und Beratungsstelle.

**2. Für wen ist das Ordnungsamt tätig?**

- Alle Bürgerinnen und Bürger
- Gewerbetreibende

**3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?**

Z. B. Vorschläge zur Verbesserung der bisher angebotenen Dienstleistungen des bezirklichen Ordnungsamtes.

## AMT FÜR BÜRGERDIENSTE

**1. Welche Aufgaben nimmt das Amt für Bürgerdienste wahr?**

Das Amt für Bürgerdienste setzt sich aus sehr verschiedenen Fachbereichen zusammen. Das Aufgabenspektrum erstreckt sich über folgende Bereiche:

- Angelegenheiten im Melde-, Pass- und Ausweiswesen
- Eheschließungen, Geburten oder Urkundenausstellungen
- Staatsangehörigkeitsprüfungen und Einbürgerungen
- Beantragung von Wohngeld, Wohnungswirtschaftlichen Bescheinigungen und Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket
- Fundsachenverwaltung für das Land Berlin

**2. Für wen ist das Amt für Bürgerdienste tätig?**

- Alle Bürgerinnen und Bürger des Landes Berlin in Angelegenheiten des Bürgeramtes und der Fundsachenverwaltung
- Alle Bürgerinnen und Bürger des Bezirks für alle anderen Lebenslagen

**3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?**

Hinweise und Vorschläge aus der Bevölkerung werden dankbar aufgenommen und auf Wirksamkeit geprüft.

## UMWELT- UND NATURSCHUTZAMT

**1. Welche Aufgaben nimmt das Umwelt- und Naturschutzamt wahr?**

Neben ordnungsbehördlichen Umwelt- und Naturschutzaufgaben (Kontrolle und Vollzug des Umwelt- und Naturschutzrechts im Bezirk, Beschwerdebearbeitung) sind wir zuständig für die Gestaltung gesunder, nachhaltiger und familienfreundlicher Lebensbedingungen im Bezirk, sowie für die Erhaltung und Förderung der biologischen Vielfalt der Natur.

**2. Für wen ist das Umwelt- und Naturschutzamt tätig?**

- Alle Bürgerinnen und Bürger
- Gewerbebetriebe
- Antragsteller zu lärmintensiven Veranstaltungen

**3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?**

Z. B. Vorschläge für konkrete Maßnahmen zum Freilandartenschutz bzw. für Maßnahmen zum Erhalt und zur Entwicklung wertvoller Landschaftselemente und Freiräume, oder Vorschläge für konkrete Maßnahmen:

- zur Umsetzung des dualen Systems,
- für Umweltmaßnahmen des Bezirks,
- zur Bereinigung örtlich auftretender Umweltprobleme und
- zur Umweltberatung.





## STRASSEN- UND GRÜNFLÄCHENAMT

### 1. Welche Aufgaben nimmt das Straßen- und Grünflächenamt wahr?

Wir sind zuständig für die Planung, den Bau und die Unterhaltung:

- der öffentlichen Straßen inklusive der Radwege,
- des öffentlichen Grüns mit seinen öffentlichen Grünanlagen, Kinderspielplätzen, Sportanlagen, Friedhöfen, Straßenbäumen und den Freianlagen der bezirklichen Gebäude wie Schulen und Jugendeinrichtungen.

### 2. Für wen ist das Straßen- und Grünflächenamt tätig?

- Alle Bürgerinnen und Bürger

### 3. Welche Mitgestaltungsmöglichkeiten bestehen?

Z. B. Vorschläge oder Ideen zu Erneuerungen und Veränderungen in Grünanlagen sowie Gestaltung von Spielplätzen und Freiflächen im öffentlichen Raum.



*Die Parkanlage „Alter Park“ (hier zu sehen der Klaresee) ist ein beliebtes Naherholungsgebiet in Berlin-Tempelhof.*

## ANSPRECHPARTNERINNEN UND ANSPRECHPARTNER ZUM BÜRGERHAUSHALT

**Geschäftsstelle Bürgerhaushalt**  
Rathaus Schöneberg, Raum 2003  
Tel.: (030) 90277-2626  
Fax: (030) 90277-2414  
[buergerhaushalt@ba-ts.berlin.de](mailto:buergerhaushalt@ba-ts.berlin.de)

## MITGLIEDER DES BEZIRKSAMTES



**Bezirksbürgermeisterin und Bezirksstadträtin**  
Angelika Schöttler  
Abteilung Finanzen, Personal und Wirtschaftsförderung  
Tel.: (030) 90277-2301  
Fax: (030) 90277-2220  
[bzbm@ba-ts.berlin.de](mailto:bzbm@ba-ts.berlin.de)



**Bezirksstadträtin und Stellv. Bezirksbürgermeisterin**  
Jutta Kaddatz  
Abteilung Bildung, Kultur und Sport  
Tel.: (030) 90277-3501  
Fax: (030) 90277-3502  
[jutta.kaddatz@ba-ts.berlin.de](mailto:jutta.kaddatz@ba-ts.berlin.de)



**Bezirksstadträtin**  
Dr. Sibyll Klotz  
Abteilung Gesundheit, Soziales, Stadtentwicklung  
Tel.: (030) 90277-8351  
Fax: (030) 90277-2935  
[sibyll.klotz@ba-ts.berlin.de](mailto:sibyll.klotz@ba-ts.berlin.de)

ANSPRECHPARTNERINNEN UND ANSPRECHPARTNER  
ZUM BÜRGERHAUSHALT



**Bezirksstadtrat**

Oliver Schworck  
Abteilung Jugend, Ordnung,  
Bürgerdienste  
Tel.: (030) 90277-8701  
Fax: (030) 90277-8714  
oliver.schworck@ba-ts.berlin.de



**Bezirksstadtrat**

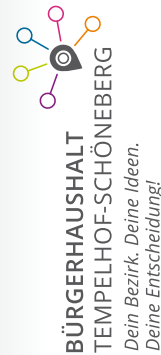
Daniel Krüger  
Abteilung Bauwesen  
Tel.: (030) 90277-2261  
Fax: (030) 90277-4680  
daniel.krueger@ba-ts.berlin.de

**BEZIRKSVERORDNETEN-  
VERSAMMLUNG (BVV)**

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
Büro der BVV  
John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin  
Tel.: (030) 90277-2204, Fax: (030) 90277-4612  
bv-v-buero@ba-ts.berlin.de

Die Termine der öffentlichen Ausschusssitzungen  
und der Sitzungen der Bezirksverordnetenver-  
sammlung werden im Internet bekannt gegeben.  
Informationen erhalten Sie unter:  
[www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/bvv-online](http://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/bvv-online)

Bitte  
freimachen



Meine Idee: ...

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ / Ort:

Telefon / E-Mail (freiwillig)

Fotos: © Schwab - fotolia.com, © Monika 3 Steps Ahead - fotolia.com



**Impressum**

**Herausgeber:** Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
Bezirksbürgermeisterin, Angelika Schöttler  
John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin  
Tel.: (030) 90277-2301, Fax: (030) 90277-2220  
E-Mail: [bzbm@ba-ts.berlin.de](mailto:bzbm@ba-ts.berlin.de)

**Fotos:** Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Foto Kirsch (S. 3, Portrait Dittmeyer), Nady El-Tounsy (S. 10), © muro - fotolia.com (S. 12), Laura Schleicher (S. 18), © Christian Schwier - fotolia.com (S. 20)  
**Gestaltung:** COXORANGE Kreative Gesellschaft, Berlin  
**Druck:** Westkreuz-Druckerei Ahrens KG Berlin / Bonn





**„RAN AN DIE BULETTEN!“**

*Dein Bezirk. Deine Ideen.  
Deine Entscheidung!*

Weitere Informationen zum Thema  
**BÜRGERHAUSHALT TEMPELHOF-  
SCHÖNEBERG** und Haushalt im  
Allgemeinen finden Sie unter:  
[www.berlin.de/buergerhaushalt-  
tempelhof-schoeneberg](http://www.berlin.de/buergerhaushalt-<br/>tempelhof-schoeneberg)



Bezirksamt  
Tempelhof-Schöneberg

**be**  **Berlin**